

CHECKLISTE FÜR DIE BESCHAFFUNG DER STEUERUNTERLAGEN 2010

1. PERSONALIEN:

Name / Vorname _____
Geburtsdatum _____
Adresse _____
PLZ / Ort _____
Telefon _____
E-Mail _____
Konfession _____
Zivilstand _____

EhepartnerIn

Name / Vorname _____
Geburtsdatum _____
Konfession _____

2. UNTERLAGEN

Allgemeine Unterlagen (falls vorhanden)

- Original-Steuerformulare 2010
- Kopie der Schweizer Steuererklärung 2009 mit allen Beilagen
- Kopie der Einschätzungs-/Veranlagungsverfügungen der Vorjahre

Kinder (falls zutreffend)

- Kinder, für deren Unterhalt Sie sorgen (Vorname, Geburtsdatum, Ausbildung/Schule)
- Ausgabenbelege über Kinderbetreuungskosten durch Dritte (für Kinder unter 15 Jahren)
- Ausgabenbelege über auswärtige bzw. zusätzliche Ausbildungskosten der Kinder
- Einkommen des Kindes aus Erwerb, Renten, Alimenten, Stipendien

Erwerbseinkommen

- Sämtliche Lohnausweise 2010, auch für Neben- und Teilzeiterwerb (beider Ehepartner) und monatliche Lohnabrechnungen falls nicht das ganze Jahr in der Schweiz steuerpflichtig
- Selbständige Erwerbstätigkeit: Bilanz & Erfolgsrechnung oder Übersicht Einnahmen/Ausgaben (falls zutreffend)
- Tag- und Sitzungsgelder, Verwaltungsratshonorare, Naturallöhne (falls zutreffend)

Ersatzeinkommen (falls zutreffend)

- Bescheinigungen über Invaliden-, Unfall-, Lebens-, Pensionskassen-, Arbeitslosen-Erwerbsausfallrentenversicherung
- Erhaltene Alimente inkl. Anteil für minderjährige Kinder;
 - o Angabe von Name, Jahrgang, Adresse der zahlenden Person
 - o Beilage von Zahlungsbelegen, ev. Scheidungskonvention
(Alimente für volljährige Kinder sind nicht zu deklarieren)

Übriges Einkommen (falls zutreffend)

- ❑ Belege zu weiteren, nicht anderweitig aufgeführten Einkünften
- ❑ Kapitaleistungen (Auszahlungsbelege, Angabe Auszahlungsgrund)

Erwerbsunterbruch (falls zutreffend)

- ❑ Dauer von unbezahltem Erwerbsunterbruch mit Grundangabe

Wertschriftenverzeichnis

- ❑ Sämtliche Bank-, Postkonto- und Depotauszüge (vorzugsweise Steuerverzeichnisse) per 31.12.2010
- ❑ Saldobelege allfällig aufgelöster Konti
- ❑ Kosten für Wertschriftenverwaltung (Belege für Depot- und Safegebühren, Kontospesen etc.)
- ❑ Lotteriegewinne (Originalbelege) und nachweisbare Einsätze für aufgeführte Lotteriegewinne

Weitere Vermögenswerte (falls zutreffend)

- ❑ Fahrzeuge (Automarke, Anschaffungsjahr, Kaufpreis)
- ❑ Barschaft, Wertgegenstände, Sammlungen etc. (Verkehrswert per 31.12.2010)

Versicherungen (falls zutreffend)

- ❑ Bescheinigungen über Einzahlungen in die Säule 3a
- ❑ Bescheinigungen über den Einkauf von Beitragsjahren in die berufliche Vorsorge (2. Säule)
- ❑ Angaben zu Lebensversicherungen wie Abschluss- und Ablaufjahr, Versicherungssumme, Rückkaufswert per 31.12.2010 (reine Risikoversicherungen sind nicht steuerrelevant)

Schulden und Schuldzinsen (falls zutreffend)

- ❑ Schulden per 31.12.2010 inkl. Schuldzinsnachweise 2010
(Hypotheken, Passivkonten bei Banken, private Darlehen, Kredite, geschuldete Steuern, etc.)

Allgemeine Abzüge (falls zutreffend)

- ❑ Bezahlte Alimente inkl. Anteil für minderjährige Kinder;
 - Angabe von Name, Adresse, AHV-Nr. des Empfängers,
 - Beilage von Zahlungsbelegen, ev. Scheidungskonvention
(Zahlungen für volljährige Kinder sind nicht abzugsfähig)
- ❑ Leistungen an unterstützungsbedürftige, erwerbsunfähige Personen inkl. dauernd pflegebedürftige Nachkommen oder Eltern (Name, Jahrgang, Verwandtschaftsverhältnis, Begründung, Betrag)
- ❑ Belege über Spenden und gemeinnützige Zuwendungen
- ❑ Belege über selbst getragene Krankheits- & Invaliditätskosten

Berufskosten

- ❑ Fahrkosten zum Arbeitsplatz (Bahn, Bus, Fahrrad, Auto etc.)
 - Bei Benutzung Motorrad/Auto: *Km-Angabe Wohnort/Arbeitsort*
- ❑ Auswärtige Verpflegung (nur Angabe ob in Restaurant od. Kantine)
- ❑ Auswärtiger Wochenaufenthalt: Kosten der Unterkunft, Fahrkosten für Rückkehr an Wohnort
- ❑ Selbstbezahlte Weiterbildungskosten (Art der Weiterbildung, Belege zu den Kosten)
- ❑ Übrige Berufskosten (Arbeitszimmer, Berufskleider, Verbandsbeiträge, Fachliteratur etc.)

